

Seine Exzellenz  
Ministerpräsident  
WEN Jiabao Guojia Zongli

über:

S.E.  
Botschafter WU Hongbo  
Botschaft der Volksrepublik China  
Märkisches Ufer 54  
10179 Berlin

Fax: 030/27588-221

Exzellenz,

ich schreibe Ihnen, weil ich wegen der Verhaftung von Pastor Shi Enhao besorgt bin. Die Polizei in Suqian in der Provinz Jiangsu hat den 55jährigen Familienvater am 31. Mai festgenommen. Er wurde im Juli zu „2 Jahren Umerziehung durch Arbeit“ verurteilt. Ich sorge mich sehr um das Wohlergehen von Pastor Shi Enhao. Bei einer früheren Verhaftung soll er geschlagen worden sein. Auch sein Sohn und seine drei Töchter wurden von der Polizei bedroht. Pastor Shi Enhao hat nur die ihm in der chinesischen Verfassung und durch internationale Verträge garantierte Religionsfreiheit wahrgenommen. Der Fall dieses Kirchenführers ist international bekannt geworden.

Ich bitte um seine umgehende Freilassung.

Es gehört auch zur Religionsfreiheit, dass die Gottesdienstverbote für seine Gemeinden aufgehoben und beschlagnahmte Gelder und Gegenstände zurückgegeben werden.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Hochachtungsvoll